

FFH-Arten und sonstige gefährdete und / oder geschützte Tierarten

blaue Symbole = Vorkommen von Arten des Anhang II der FFH-Richtlinie
 rote Symbole = Vorkommen von Arten des Anhang IV der FFH-Richtlinie
 schwarze Symbole = Vorkommen von sonstigen bemerkenswerten Arten

Lage des Naturschutzes

Hinweis: Funktion beziehungsweise weitreichende Arten des FFH-Gebietes Nr. 77 sind in der Legende unten durch Fettdruck hervorgehoben. Nennungen von Einzelfindorten können dem Text entnommen werden.

Säugetiere

Vorkommen des Fischotters

Hinweis: Die Böden kann in Bezug auf den Fischotter eine herausgehobene Bedeutung als Verbindung zum Einzugsgebiet der Elbe eingeschätzt werden (weitere Ausführungen siehe Textteil).

Hinweis: Nachweise des Wildes liegen vor allem im Zusammenhang zum Planungsraum vor diesem eigentlichen Biotopkomplex. Es sind keine Daten zum Fischotter der Art gegeben (weitere Ausführungen siehe Textteil).

Quelle: nachrichtliche Übernahmen beziehungsweise aufbereitet nach Daten des Tierarteninventarprogrammes der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis (Stand April 2016), angelehnt an BfN (2016), BfN (2017a) sowie der LANDESKREIS HEIDEKREIS (2017a), FROCKWALD (2016), GROSCHUPP (2016), HILF (2016), HILF (2017) und ERBIS & KUPSCHEK (2016).

Fische und Rundmäuler

Vorkommen von Fischen und Rundmäulern (Nummerierung entsprechend der Tabelle im Anhang des Textteil beziehungsweise Quelle):

Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Fischen beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
 Es handelt sich um Ergebnisse von Stichprobenentnahmen, so dass mit einem Vorkommen der nachgewiesenen Arten im gesamten Planungsraum zu rechnen ist.

Quelle: schriftliche Mitteilung des LANDESKREIS HEIDEKREIS (April 2016).

Libellen

Vorkommen von Libellen (Nummerierung entsprechend Quelle):

Hinweis: Bei den Daten des Tierarteninventarprogrammes der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz ist die Darstellung der Biotopinventarprogramme sowie eines beziehungsweise Textteil aufgrund fehlender Zuordnungsmöglichkeit in den zur Verfügung gestellten Daten nicht möglich (weitere Ausführungen siehe Textteil).

Hinweis: Es sind keine Daten über die Arten der Libellen im Biotopinventarprogramm der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis (Stand April 2016) vorhanden. Die Daten sind aus dem Biotopinventarprogramm der Fachbehörde für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2016) entnommen.

Quelle: nachrichtliche Übernahmen beziehungsweise aufbereitet nach Daten des Tierarteninventarprogrammes der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2016) sowie der BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2016).

Wasserkäfer

Vorkommen von Wasserkäfern (Nummerierung entsprechend Quelle):

Darstellung als gemeinsamer Sammelpunkt der Vorkommen von geschützten Arten der Wasserkäfer, Weichtiere und Makrozoobenthos (Nummerierung entsprechend Quelle):

Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Käfern beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.

Quelle: nachrichtliche Übernahmen beziehungsweise aufbereitet nach Daten der BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2016).

Weichtiere

Vorkommen von Schnecken und Muscheln (Nummerierung entsprechend Quelle):

Darstellung als gemeinsamer Sammelpunkt der Vorkommen von geschützten Arten der Weichtiere, Wasserkäfer und Makrozoobenthos (Nummerierung entsprechend Quelle):

Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Schnecken und Muscheln beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.

Quelle: nachrichtliche Übernahmen beziehungsweise aufbereitet nach Daten des Tierarteninventarprogrammes der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2016), BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2016), SCHAFFER (2016a).

sonstiger Makrozoobenthos (Wasserwanzen, Köcher- und Eintagsfliegen)

Vorkommen von Wasserwanzen, Köcher- und Eintagsfliegen (Nummerierung entsprechend Quelle):

Darstellung als gemeinsamer Sammelpunkt der Vorkommen von geschützten Arten des Makrozoobenthos, der Weichtiere und Wasserkäfer (Nummerierung entsprechend Quelle):

Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Arten des Makrozoobenthos beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.

Quelle: BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2016), SCHAFFER (2016b), KIRCHBERGER (2016).

Spinnen

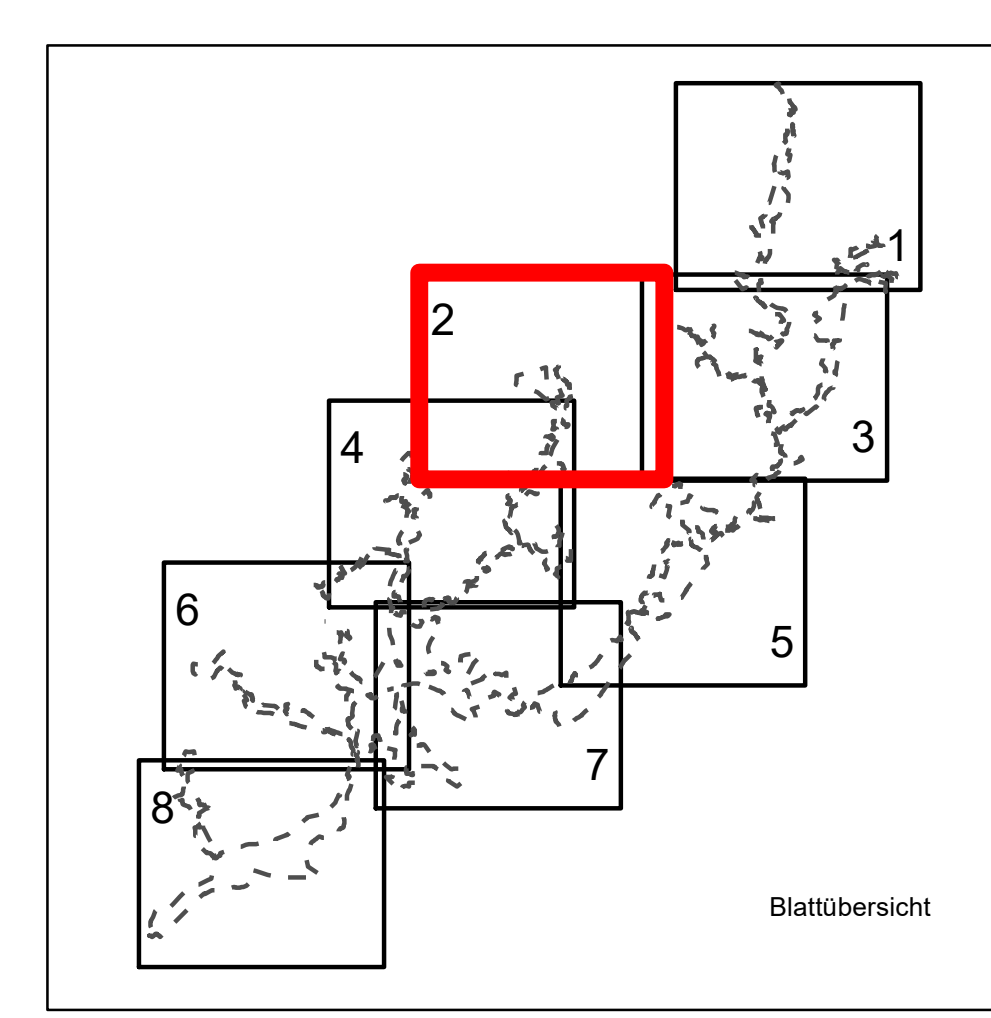
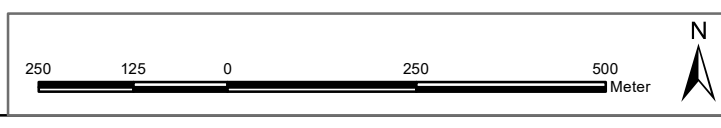
Vorkommen von Spinnen (Nummerierung entsprechend Quelle):

Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Spinnen beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.

Quelle: SCHAFFER (2016a).

Sonstiges

Planungsraum



Quelle Kartengrundlage: KfL, Auszug aus der Geländekarte der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2016 LGLN

Managementplan für das FFH-Gebiet Nr. 77 „Böhme“ und Nebengewässer im Landkreis Heidekreis

FFH-Arten und sonstige gefährdete und / oder geschützte Tierarten

Auftraggeber:
Landkreis Heidekreis

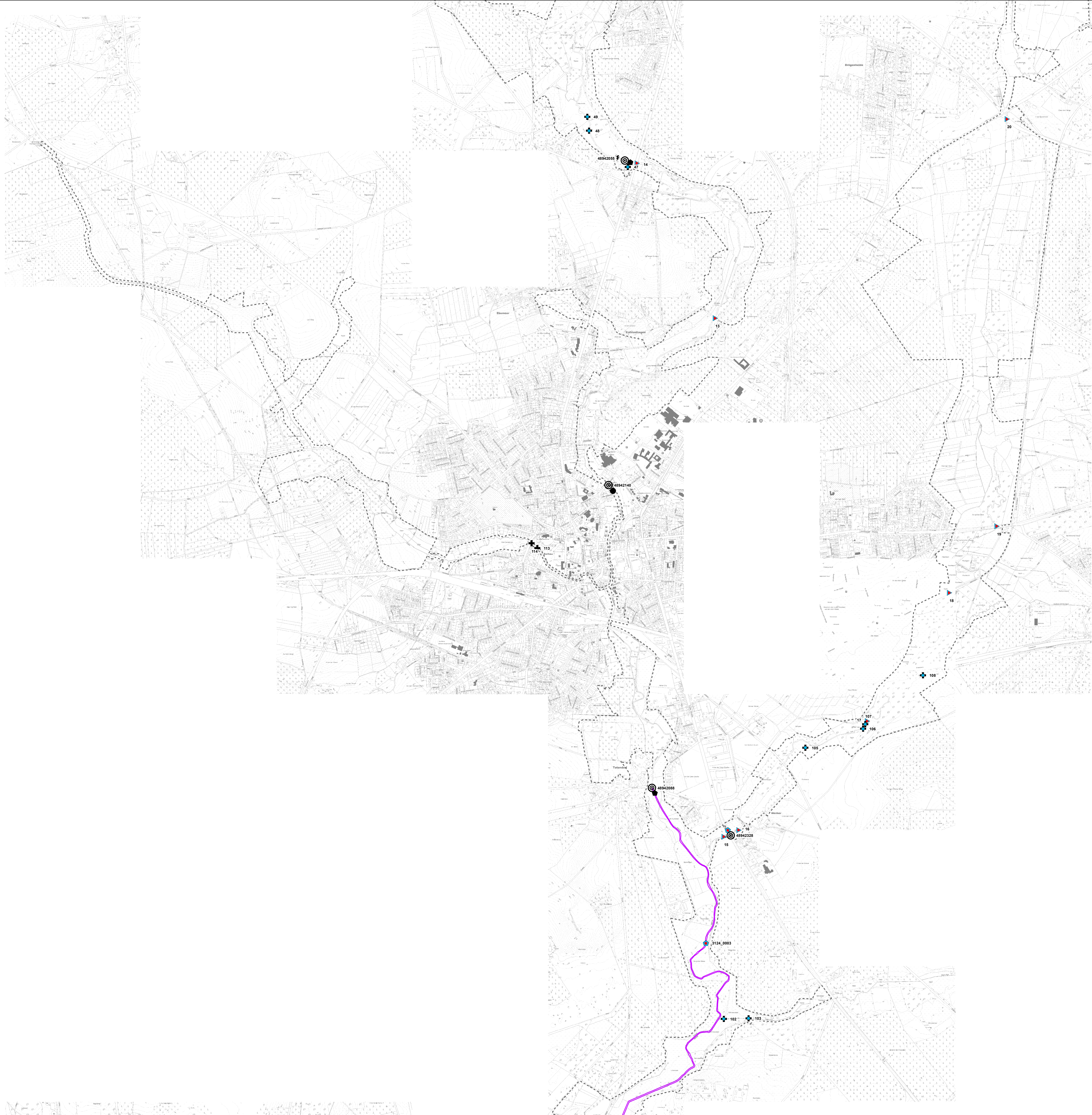
Maßstab: 1 : 10.000 | N | NORD | Karten-Nr.: 5 Blatt 2

Prof. Dr. Thomas Kaiser - freier Landschaftsarchitekt
Arbeitsgruppe Land & Wasser

bearb.: S.G. 03/21
gez.: E.K. 03/21
gprk:

Am Amthof 18 - 29355 Boeserstedel - Tel. 05145/2275 - Fax 283664

G.85/16



FFH-Arten und sonstige gefährdete und / oder geschützte Tierarten

blaue Symbole = Vorkommen von Arten des Anhang II der FFH-Richtlinie
 rote Symbole = Vorkommen von Arten des Anhang IV der FFH-Richtlinie
 schwarze Symbole = Vorkommen von sonstigen bemerkenswerten Arten

Lage des Nacheis

Hinweis: Funktion beziehungsweise westliche Grenze des FFH-Gebietes Nr. 77 sind in der Legende unten durch Fettdruck hervorzuheben. Nacheis und Eintragungsbereich können den Tüdeln entsprechen.

Vorkommen des Fischotters

Hinweis: Die Böden kann in Bezug auf das Fischotter eine herausgehende Bedeutung im Verbindung zum Eintragungsbereich der Ebene entsprechen werden (weitere Ausführungen siehe Textfeld).

Quelle: nachrichtliche Übernahmen beziehungsweise aufbereitet nach Daten des Tierarteninventarprogrammes der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2018; Stand April 2018; Stand April 2018; Stand April 2018) sowie der LANDKREIS HEIDEKREIS (Stand April 2018; Stand April 2018; Stand April 2018; Stand April 2018) und ERNST & SOHN (2018).

Vorkommen von Fischen und Rundmäulern (Nummerierung entsprechend der Tabelle im Anhang des Textfeld beziehungsweise Quelle)

Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Fischen beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textfeld entnommen werden.

Quelle: schriftliche Mitteilung des LANDKREIS HEIDEKREIS (April 2018).

Vorkommen von Libellen (Nummerierung entsprechend Quelle)

Hinweis: Bei den Daten des Tierarteninventarprogrammes der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz zu den Libellen der Makrozoobenthos (siehe oben) beziehungsweise Textfeld aufgrund fehlender Zurechnungsmöglichkeit in den zur Verfügung gestellten Daten nicht möglich (weitere Ausführungen siehe Textfeld).

Quelle: nachrichtliche Übernahmen beziehungsweise aufbereitet nach Daten des Tierarteninventarprogrammes der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2018; Stand April 2018; Stand April 2018; Stand April 2018) sowie der LANDKREIS HEIDEKREIS (Stand April 2018; Stand April 2018; Stand April 2018; Stand April 2018) und ERNST & SOHN (2018).

Vorkommen von Wasserkäfern (Nummerierung entsprechend Quelle)

Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Käfern beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textfeld entnommen werden.

Quelle: nachrichtliche Übernahmen beziehungsweise aufbereitet nach Daten des BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2018).

Vorkommen von Schnecken und Muscheln (Nummerierung entsprechend Quelle)

Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Schnecken und Muscheln beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textfeld entnommen werden.

Quelle: nachrichtliche Übernahmen beziehungsweise aufbereitet nach Daten des BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2018; Stand März 2018; Stand März 2018; Stand März 2018) und ERNST & SOHN (2018).

Vorkommen von Wasserwanzen, Köcher- und Eintagsfliegen (Nummerierung entsprechend Quelle)

Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Arten des Makrozoobenthos beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textfeld entnommen werden.

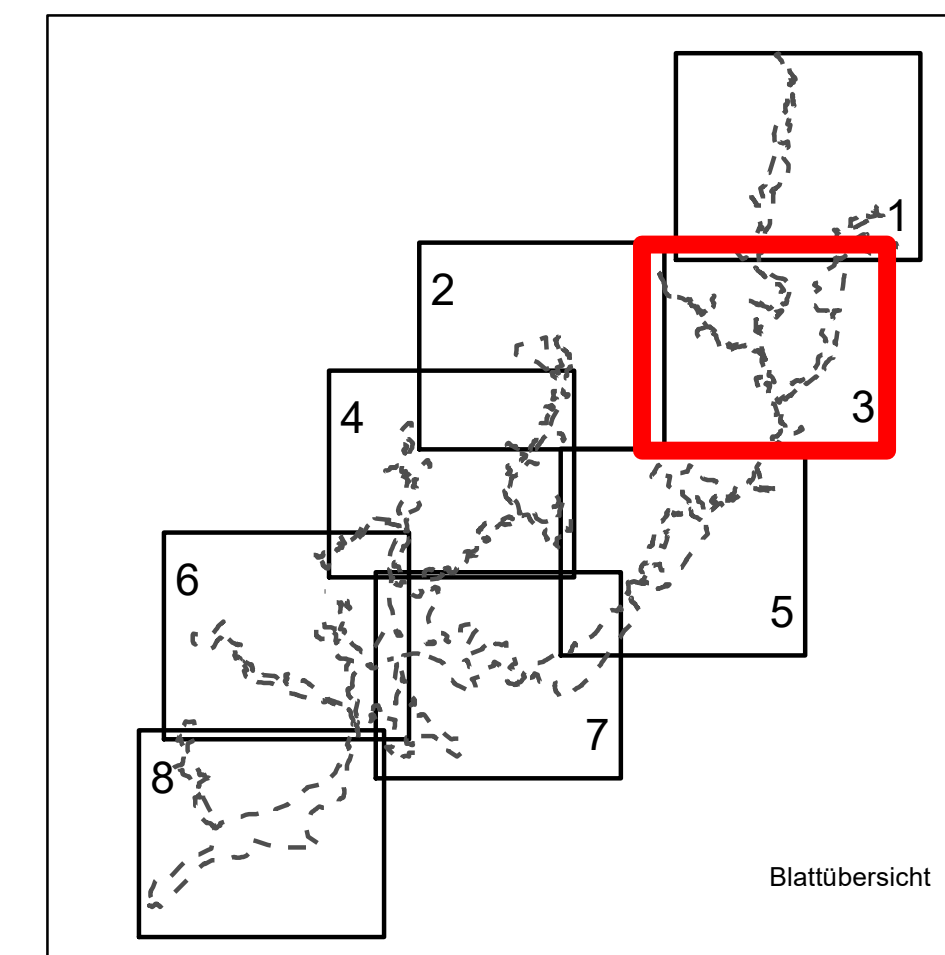
Quelle: BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2018; Stand März 2018; Stand März 2018; Stand März 2018) und ERNST & SOHN (2018).

Vorkommen von Spinnen (Nummerierung entsprechend Quelle)

Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Spinnen beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textfeld entnommen werden.

Quelle: SCHAFFER (2018a).

Planungsraum



Quelle: Kartengrundlage: A6; Auszug aus der Geländekarte der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2018

Managementplan für das FFH-Gebietes Nr. 77 „Böhme“ und Nebengewässer im Landkreis Heidekreis

FFH-Arten und sonstige gefährdete und / oder geschützte Tierarten

Auftraggeber: Landkreis Heidekreis

Maßstab: 1 : 10.000 | N | NORD | Karten-Nr.: 5 Blatt 3

Prof. Dr. Thomas Kaiser - freier Landschaftsarchitekt | bearb.: S.G. 03/21 | geol.: E.K. 03/21

Arbeitsgruppe Land & Wasser | gpx: G. 03/21

Am Amthof 18 - 29355 Boedenstedt - Tel. 05145/2275 - Fax 283664

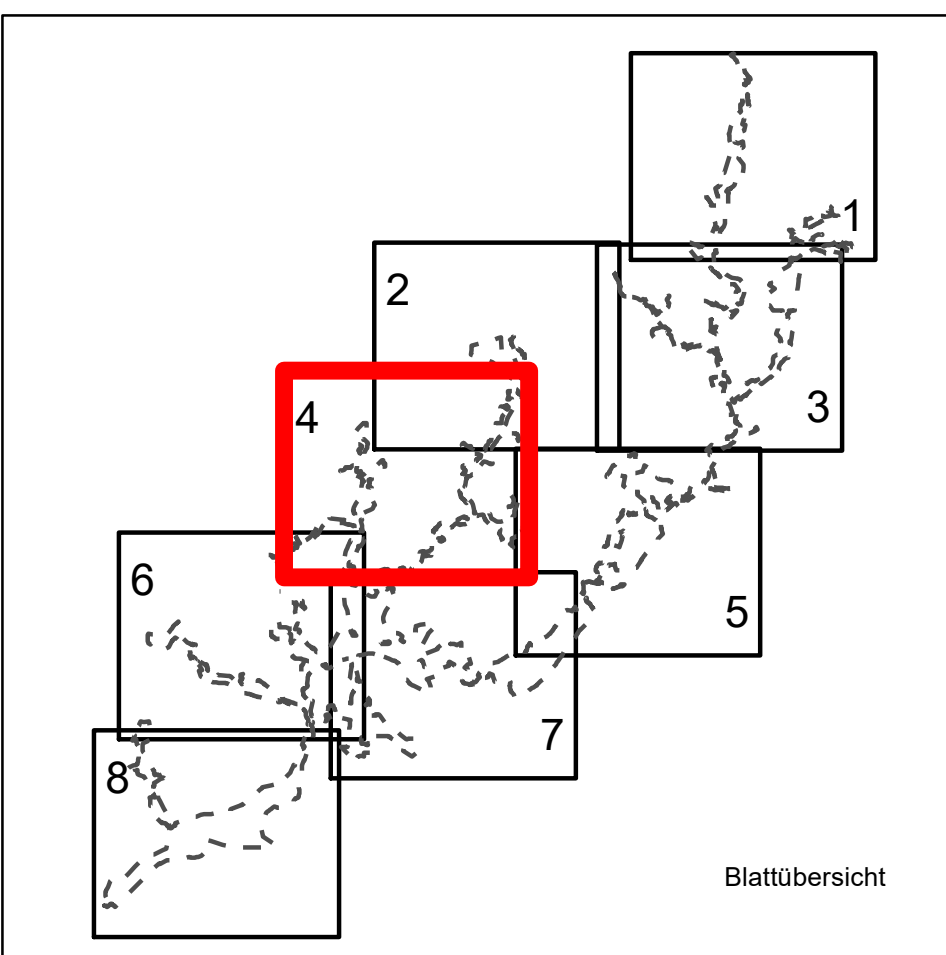




FFH-Arten und sonstige gefährdete und / oder geschützte Tierarten

blaue Symbole = Vorkommen von Arten des Anhang II der FFH-Richtlinie
 rote Symbole = Vorkommen von Arten des Anhang IV der FFH-Richtlinie
 schwarze Symbole = Vorkommen von sonstigen bemerkenswerten Arten

- Lage des Nachweises
- Säugetiere**
 Vorkommen des Fischotters
Hinweis: Die Böhrsen kann in Bezug auf das Fischotter eine herausragende Bedeutung als Verbindung zum Einwohlergebiet der Elbe angesehen werden (siehe Ausführungen siehe Text).
Quelle: Nachweise des Wildes liegen vor allem im Zusammenhang zum Fischotter und dessen Verbreitungsbereich.
- Fische und Rundmäuler**
 Vorkommen von Fischen und Rundmäulern (Nummerierung entsprechend der Tabelle im Anhang des Textteil beziehungsweise Quelle)
Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Fischen beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
Es handelt sich um Ergebnisse von Stichprobenentnahme, so dass mit einem Vorkommen der nachgewiesenen Arten im gesamten Planungraum zu rechnen ist.
Quelle: schriftliches Mitteilung des LANDKREIS HEIDEKREIS (April 2016).
- Libellen**
 Vorkommen von Libellen (Nummerierung entsprechend Quelle)
Hinweis: Bei den Daten des Tierverzeichnisses der Fachbehörde für Naturschutz im Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz ist die Darstellung der Verbreitungsbereiche (siehe oben beziehungsweise Textteil) aufgrund fehlender Zonierungsangaben in den zur Verfügung gestellten Daten nicht möglich (siehe Ausführungen siehe Text).
Es ist kein Vorkommen von Libellen festgestellt. Die Daten der Arten des Makrozoobenthos, Makroinvertebraten, Phytozoen, Protozoen, Pilze (Diatomeen und Diatomeen) und Landwirbel (siehe Tabelle) sind für die Darstellung der Verbreitungsbereiche nicht geeignet.
Quelle: schriftliche Übernahmehinweise aufbereitete nach Daten des Tierverzeichnisses der Fachbehörde für Naturschutz im Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2016) sowie der BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2016).
- Wasserkäfer**
 Vorkommen von Wasserkäfern (Nummerierung entsprechend Quelle)
 Darstellung als gemeinsamer Sammelplatz der Vorkommen von geschützten Arten der Wasserkäfer, Weichtiere und Makrozoobenthos (Nummerierung entsprechend Quelle)
Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Käfern beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
Quelle: schriftliche Übernahmehinweise aufbereitete nach Daten der BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2016).
- Weichtiere**
 Vorkommen von Schnecken und Muscheln (Nummerierung entsprechend Quelle)
 Darstellung als gemeinsamer Sammelplatz der Vorkommen von geschützten Arten der Weichtiere, Wasserkäfer und Makrozoobenthos (Nummerierung entsprechend Quelle)
Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Schnecken und Muscheln beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
Quelle: schriftliche Übernahmehinweise aufbereitete nach Daten des Tierverzeichnisses der Fachbehörde für Naturschutz im Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2016); BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2016); SCHAFFER (2016b).
- sonstiger Makrozoobenthos (Wasserwanzen, Köcher- und Eintagsfliegen)**
 Vorkommen von Wasserwanzen, Köcher- und Eintagsfliegen (Nummerierung entsprechend Quelle)
 Darstellung als gemeinsamer Sammelplatz der Vorkommen von geschützten Arten des Makrozoobenthos, der Weichtiere und Wasserkäfer (Nummerierung entsprechend Quelle)
Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Arten des Makrozoobenthos beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
Quelle: BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2016); SCHAFFER (2016b); KIRCH-BEHRER et al. (2016).
- Spinnen**
 Vorkommen von Spinnen (Nummerierung entsprechend Quelle)
Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Spinnen beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
Quelle: SCHAFFER (2016a).
- Sonstiges**
 Planungsraum



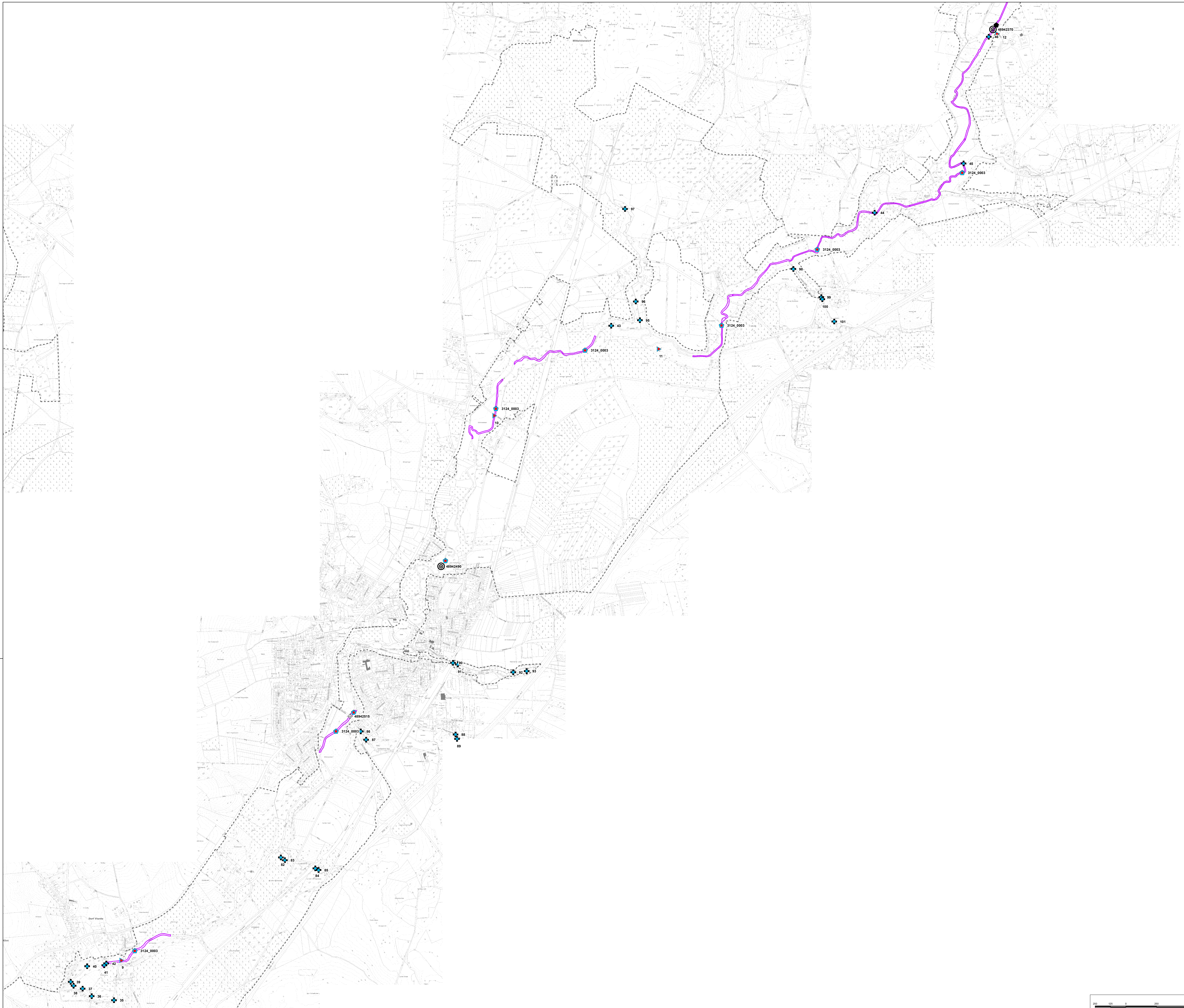
Quelle Kartengrundlage: AIG, Anhang zum Best.-Verzeichnis der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2016

Managementplan für das FFH-Gebiet Nr. 77 „Böhme“ und Nebengewässer im Landkreis Heidekreis

FFH-Arten und sonstige gefährdete und / oder geschützte Tierarten

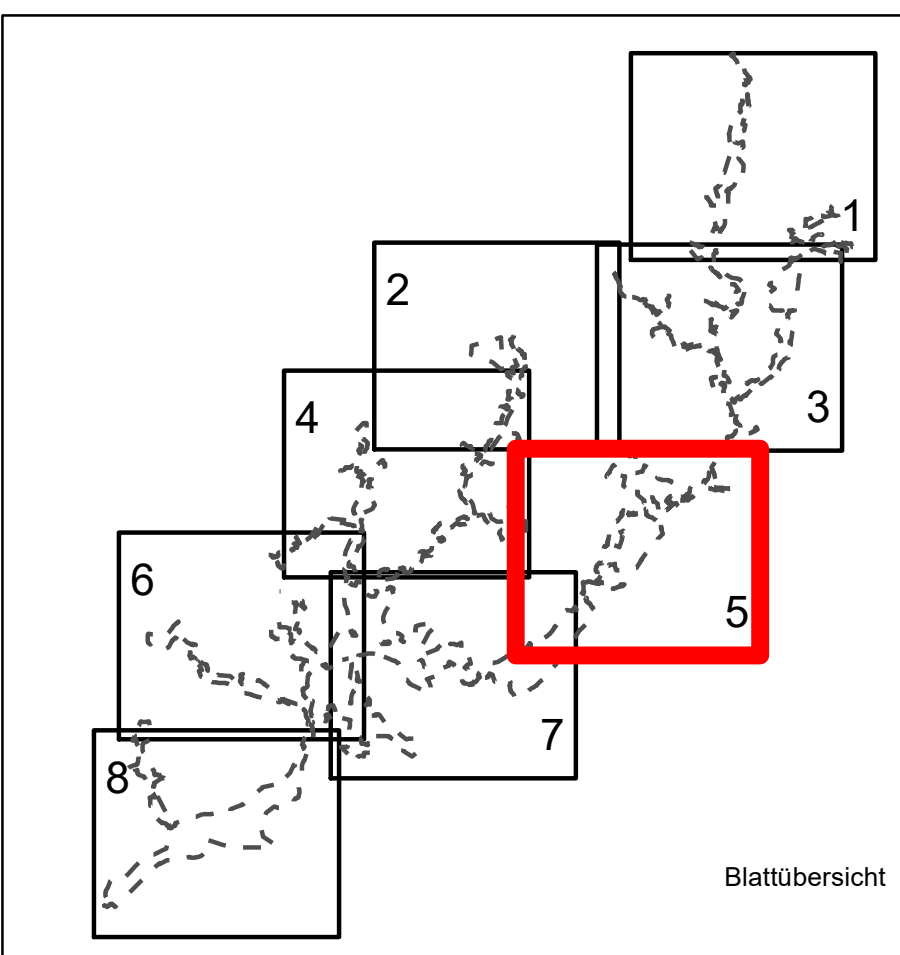
Auftraggeber: Landkreis Heidekreis

Maßstab 1 : 10.000	N	NORD	Karten-Nr. 5 Blatt 4
Prof. Dr. Thomas Kaiser - freier Landschaftsarchitekt Arbeitsgruppe Land & Wasser	bearb.: S.G. 03/21 gez.: E.K. 03/21		
Am Amthof 18 - 29355 Boedenstedt - Tel. 05145/2575 - Fax 280664			



FFH-Arten und sonstige gefährdete und / oder geschützte Tierarten

- blaue Symbole = Vorkommen von Arten des Anhang II der FFH-Richtlinie
 - rote Symbole = Vorkommen von Arten des Anhang IV der FFH-Richtlinie
 - schwarze Symbole = Vorkommen von sonstigen bemerkenswerten Arten
- Lage des Nachweises**
- Fische:** Fischen beziehungsweise weitverbreitete Arten des FFH-Anhangs Nr. 17 sind in der Legende unten durch Farbfische kennzeichnet. Angeln und Entschleppnetzfischen sind Sonderfischereien werden.
- Säugetiere**
- Vorkommen des Fischotters**
- Fische:** Der Biber kann in Bezug auf den Fischotter eine herausgehobene Bedeutung als Verbindung zum Entschleppnetzfischen der Elbe haben (siehe weitere Ausführungen siehe Textteil).
- Quelle:** Naturschutzliche Übernahmen beziehungsweise auf Basis nach Daten des Tierarteninventarprogrammes der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2018, Stand April 2018, Stand April 2018, Stand April 2018) sowie der LANDKREIS HEIDEKREIS (Stand April 2018), BOD-Datenbank des NLWON (Stand März 2018), SCHAFFER (2018a) und ERBIS & KUPSCHEK (2018).
- Fische und Rundmäuler**
- Vorkommen von Fischen und Rundmäulern (Nummerierung entsprechend der Tabelle im Anhang des Textteil beziehungsweise Quelle):**
- Fische:** Angaben zu weiteren Vorkommen von Fischen beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden. Es handelt sich um Ergebnisse von Biotopinventuren, so dass mit einem Vorkommen der nachgewiesenen Arten im gesamten Planungsräum zu rechnen ist.
- Quelle:** schriftliche Mitteilung des LANDKREIS HEIDEKREIS (April 2018).
- Libellen**
- Vorkommen von Libellen (Nummerierung entsprechend Quelle):**
- Fische:** Bei den Daten des Tierarteninventarprogrammes der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz zu den Daten der Biotopinventuren (Stand April 2018) sind die Vorkommen von Libellen in der Tabelle dargestellt. Die Daten sind nach Regionen (weitere Ausführungen siehe Textteil).
- Quelle:** Bei den Daten des Tierarteninventarprogrammes der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2018) sind die Vorkommen von Libellen in der Tabelle dargestellt. Die Daten sind nach Regionen (weitere Ausführungen siehe Textteil). Angaben zu weiteren Vorkommen von Libellen beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
- Quelle:** schriftliche Übernahmen beziehungsweise auf Basis nach Daten des Tierarteninventarprogrammes der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2018) sowie der BOD-Datenbank des NLWON (Stand März 2018).
- Wasserkäfer**
- Vorkommen von Wasserkäfern (Nummerierung entsprechend Quelle):**
- Darstellung als gemeinsamer Sammelpunkt der Vorkommen von geschützten Arten der Wasserkäfer, Weichtiere und Makrozoobenthos (Nummerierung entsprechend Quelle):**
- Fische:** Angaben zu weiteren Vorkommen von Käfern beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
- Quelle:** schriftliche Übernahmen beziehungsweise auf Basis nach Daten der BOD-Datenbank des NLWON (Stand März 2018).
- Weichtiere**
- Vorkommen von Schnecken und Muscheln (Nummerierung entsprechend Quelle):**
- Darstellung als gemeinsamer Sammelpunkt der Vorkommen von geschützten Arten der Weichtiere, Wasserkäfer und Makrozoobenthos (Nummerierung entsprechend Quelle):**
- Fische:** Angaben zu weiteren Vorkommen von Schnecken und Muscheln beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
- Quelle:** schriftliche Übernahmen beziehungsweise auf Basis nach Daten des Tierarteninventarprogrammes der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2018), BOD-Datenbank des NLWON (Stand März 2018), SCHAFFER (2018a).
- sonstiger Makrozoobenthos (Wasserwanzen, Köcher- und Eintagsfliegen)**
- Vorkommen von Wasserwanzen, Köcher- und Eintagsfliegen (Nummerierung entsprechend Quelle):**
- Darstellung als gemeinsamer Sammelpunkt der Vorkommen von geschützten Arten des Makrozoobenthos, der Weichtiere und Wasserkäfer (Nummerierung entsprechend Quelle):**
- Fische:** Angaben zu weiteren Vorkommen von Arten des Makrozoobenthos beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
- Quelle:** BOD-Datenbank des NLWON (Stand März 2018), SCHAFFER (2018a), KIRCH-BERGER et al. (2018).
- Spinnen**
- Vorkommen von Spinnen (Nummerierung entsprechend Quelle):**
- Fische:** Angaben zu weiteren Vorkommen von Spinnen beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
- Quelle:** SCHAFFER (2018a).
- Sonstiges**
- Planungsraum**



Quelle Kartengrundlage: KfL, Auszug aus dem Geländeplan der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2018

Managementplan für das FFH-Gebiet Nr. 77 „Böhme“ und Nebengewässer im Landkreis Heidekreis

FFH-Arten und sonstige gefährdete und / oder geschützte Tierarten

Heidekreis Auftraggeber: Landkreis Heidekreis

Maßstab: 1 : 10.000 N NORD Karten-Nr.: 5 Blatt 5

Prof. Dr. Thomas Kaiser - freier Landschaftsarchitekt bearb.: S.G. 03/21



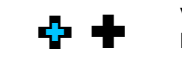

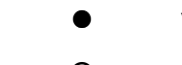







Arbeitsgruppe Land & Wasser gez.: E.K. 03/21

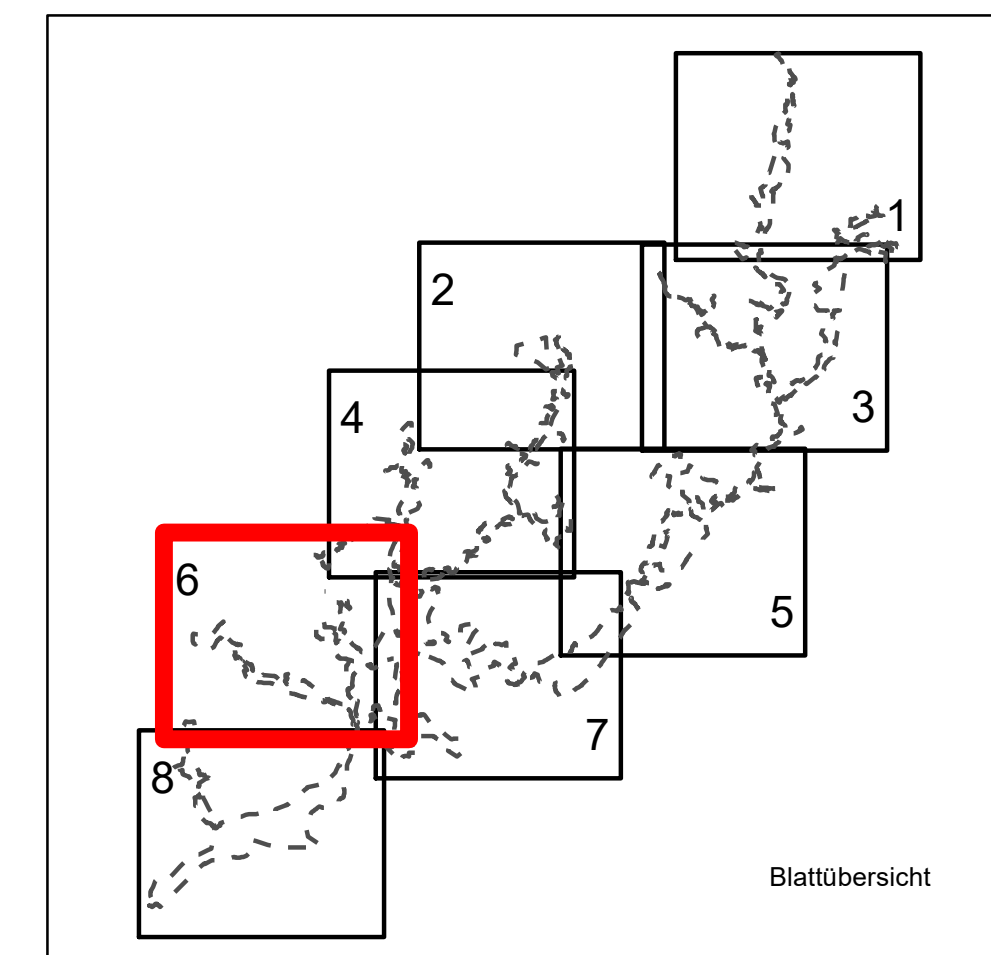
Am Amthof 18 - 29355 Boedenstedt - Tel. 05145/2275 - Fax 283664 gpx:


G.85/16

FFH-Arten und sonstige gefährdete und / oder geschützte Tierarten

blaue Symbole = Vorkommen von Arten des Anhang II der FFH-Richtlinie
 rote Symbole = Vorkommen von Arten des Anhang IV der FFH-Richtlinie
 schwarze Symbole = Vorkommen von sonstigen bemerkenswerten Arten

-  Lage des Nachweises
- Säugetiere**
-  Vorkommen des Fischotters
- Fische und Rundmäuler**
-  Vorkommen von Fischen und Rundmäulern (Nummerierung entsprechend der Tabelle im Anhang des Textteil beziehungsweise Quelle)
- Libellen**
-  Vorkommen von Libellen (Nummerierung entsprechend Quelle)
- Wasserkäfer**
-  Vorkommen von Wasserkäfern (Nummerierung entsprechend Quelle)
-  Darstellung als gemeinsamer Sammelpunkt der Vorkommen von geschützten Arten der Wasserkäfer, Weichtiere und Makrozoobenthos (Nummerierung entsprechend Quelle)
- Weichtiere**
-  Vorkommen von Schnecken und Muscheln (Nummerierung entsprechend Quelle)
-  Darstellung als gemeinsamer Sammelpunkt der Vorkommen von geschützten Arten der Weichtiere, Wasserkäfer und Makrozoobenthos (Nummerierung entsprechend Quelle)
- sonstiger Makrozoobenthos (Wasserwanzen, Köcher- und Eintagsfliegen)**
-  Vorkommen von Wasserwanzen, Köcher- und Eintagsfliegen (Nummerierung entsprechend Quelle)
-  Darstellung als gemeinsamer Sammelpunkt der Vorkommen von geschützten Arten des Makrozoobenthos, der Weichtiere und Wasserkäfer (Nummerierung entsprechend Quelle)
- Spinnen**
-  Vorkommen von Spinnen (Nummerierung entsprechend Quelle)
- Sonstiges**
-  Planungsraum



Quelle: Kartengrundlage: AIG, Auszug aus der Geländekarte der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2016 

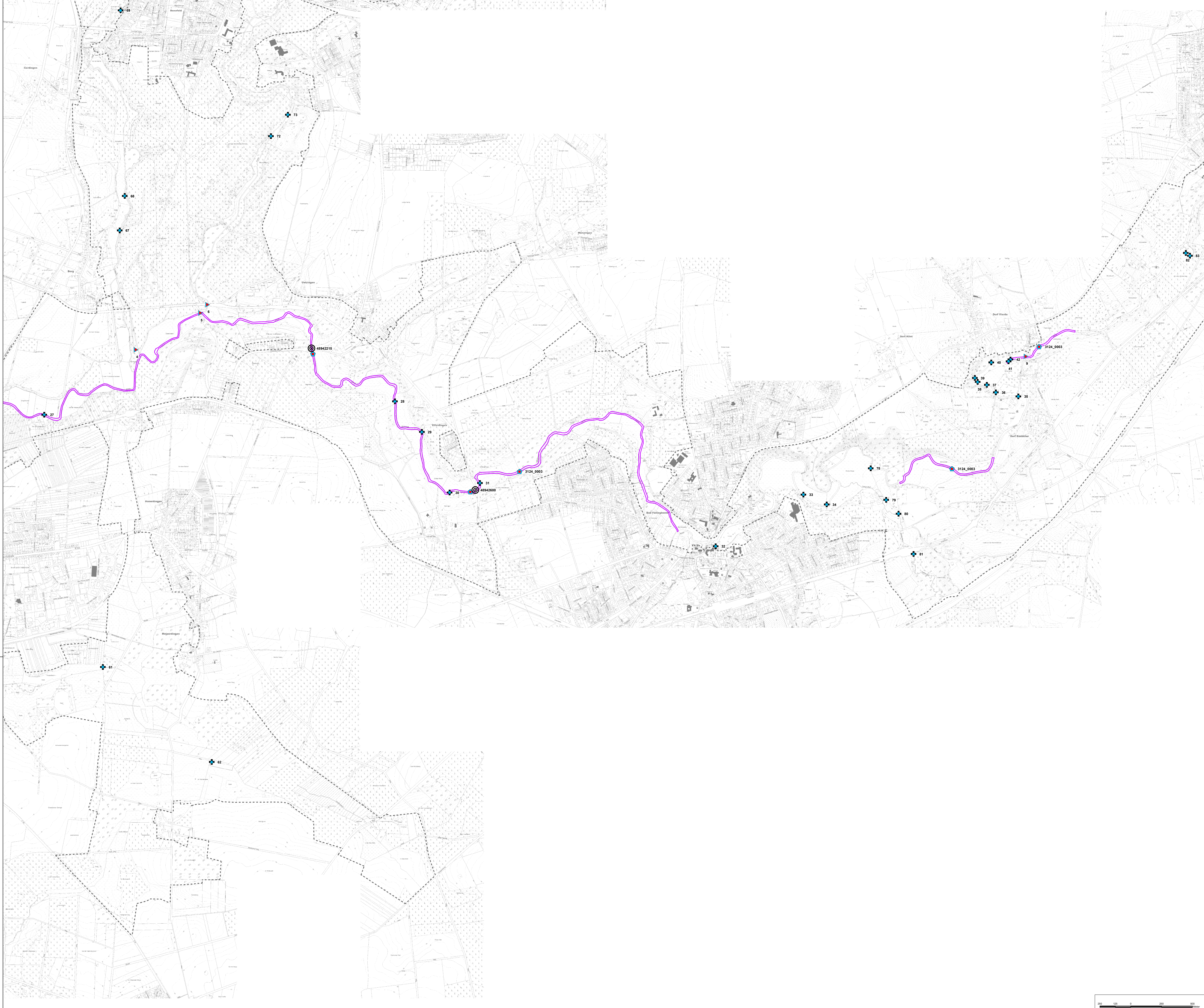
**Managementplan für das FFH-Gebietes Nr. 77 „Böhme“
und Nebengewässer
im Landkreis Heidekreis**

FFH-Arten und sonstige gefährdete und / oder geschützte Tierarten

Heidekreis Auftraggeber:
Landkreis Heidekreis

Maßstab: 1 : 10.000	N NORD	Karten-Nr. 5 Blatt 6
Prof. Dr. Thomas Kaiser - freier Landschaftsarchitekt	bearb.: S.G. 03/21	gez.: E.K. 03/21
Arbeitsgruppe Land & Wasser	gnp:	gnp:
Am Ammhof 18 - 29355 Boedenstedt - Tel. 05145/2275 - Fax 280664		

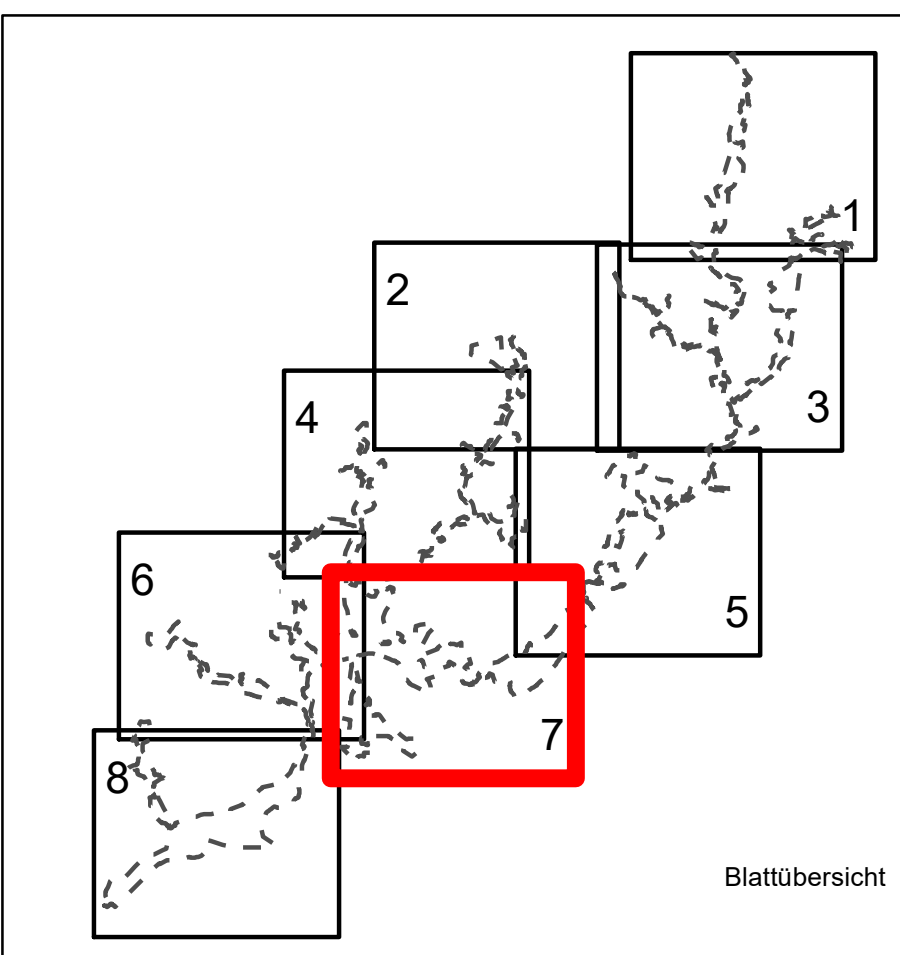




FFH-Arten und sonstige gefährdete und / oder geschützte Tierarten

blaue Symbole = Vorkommen von Arten des Anhang II der FFH-Richtlinie
 rote Symbole = Vorkommen von Arten des Anhang IV der FFH-Richtlinie
 schwarze Symbole = Vorkommen von sonstigen bemerkenswerten Arten

- Lage des Nachweises
- Säugetiere**
 Vorkommen des Fischotters
 Hinweis: Die Böhrne kann in Bezug auf das Fischotter eine herausragende Bedeutung als Verbindung zum Einzugsgebiet der Elbe angesehen werden (weitere Ausführungen siehe Textteil).
 Hinweis: Nachweise des Wildes liegen vor allem im Zusammenhang mit Forstparzellen von diesem eingetragenen Eigentümer werden. Es sind Teile von Bächen von Bedeutung für Art gehalten werden (weitere Ausführungen siehe Textteil).
 Quelle: Sachverständige Übernahmen beziehungsweise auf Basis nach Daten des Tierarteninventarprogramms der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2018), angelehnt an BOD (2018), BfN (2018) sowie der LANDKREIS HEIDEKREIS (Stand April 2018), BfN (2018), BfN (2018), BfN (2018) und ERLICH & KUPSCHEK (2018).
- Fische und Rundmäuler**
 Vorkommen von Fischen und Rundmäulern (Nummerierung entsprechend der Tabelle im Anhang des Textteil beziehungsweise Quelle).
 Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Fischen beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
 Es handelt sich um Ergebnisse von Biotopinventuren, so dass mit einem Vorkommen der nachgewiesenen Arten im gesamten Planungsbereich zu rechnen ist.
 Quelle: schriftliche Mitteilung des LANDKREIS HEIDEKREIS (April 2018).
- Libellen**
 Vorkommen von Libellen (Nummerierung entsprechend Quelle).
 Hinweis: Bei den Daten des Tierarteninventarprogramms der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz ist die Darstellung der Vorkommenspunkte (je nach nachgewiesener Tierart) anhand der jeweiligen Zählungswerte in den zur Verfügung gestellten Daten nicht möglich (weitere Ausführungen siehe Textteil).
 Hinweis: Es sind die Daten der BfN (2018) sowie der BfN (2018) zu entnehmen. Die Daten sind von den Makrozoobenthos, Makroinvertebraten, Phytoplankton, Algen (Diatomeen und Grünalgen) und Landwirbeln (Landwirbeln) zu entnehmen.
 Quelle: Sachverständige Übernahmen beziehungsweise auf Basis nach Daten des Tierarteninventarprogramms der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2018) sowie der BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2018).
- Wasserkäfer**
 Vorkommen von Wasserkäfern (Nummerierung entsprechend Quelle).
 Darstellung als gemeinsamer Sammelpunkt der Vorkommen von geschützten Arten der Wasserkäfer, Weichtiere und Makrozoobenthos (Nummerierung entsprechend Quelle).
 Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Käfern beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
 Quelle: Sachverständige Übernahmen beziehungsweise auf Basis nach Daten der BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2018).
- Weichtiere**
 Vorkommen von Schnecken und Muscheln (Nummerierung entsprechend Quelle).
 Darstellung als gemeinsamer Sammelpunkt der Vorkommen von geschützten Arten der Weichtiere, Wasserkäfer und Makrozoobenthos (Nummerierung entsprechend Quelle).
 Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Schnecken und Muscheln beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
 Quelle: Sachverständige Übernahmen beziehungsweise auf Basis nach Daten des Tierarteninventarprogramms der Fachbehörde für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2018), BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2018), SCHAFFER (2018).
- sonstiger Makrozoobenthos (Wasserwanzen, Köcher- und Eintagsfliegen)**
 Vorkommen von Wasserwanzen, Köcher- und Eintagsfliegen (Nummerierung entsprechend Quelle).
 Darstellung als gemeinsamer Sammelpunkt der Vorkommen von geschützten Arten des Makrozoobenthos, der Weichtiere und Wasserkäfer (Nummerierung entsprechend Quelle).
 Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Arten des Makrozoobenthos beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
 Quelle: BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2018), SCHAFFER (2018), KIRCH-BECKER et al. (2018).
- Spinnen**
 Vorkommen von Spinnen (Nummerierung entsprechend Quelle).
 Hinweis: Angaben zu weiteren Vorkommen von Spinnen beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Textteil entnommen werden.
 Quelle: SCHAFFER (2018a).
- Sonstiges**
 Planungsraum



Quelle: Kartengrundlage: A6, Auszug aus dem Geländeplan der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2018 LGLN

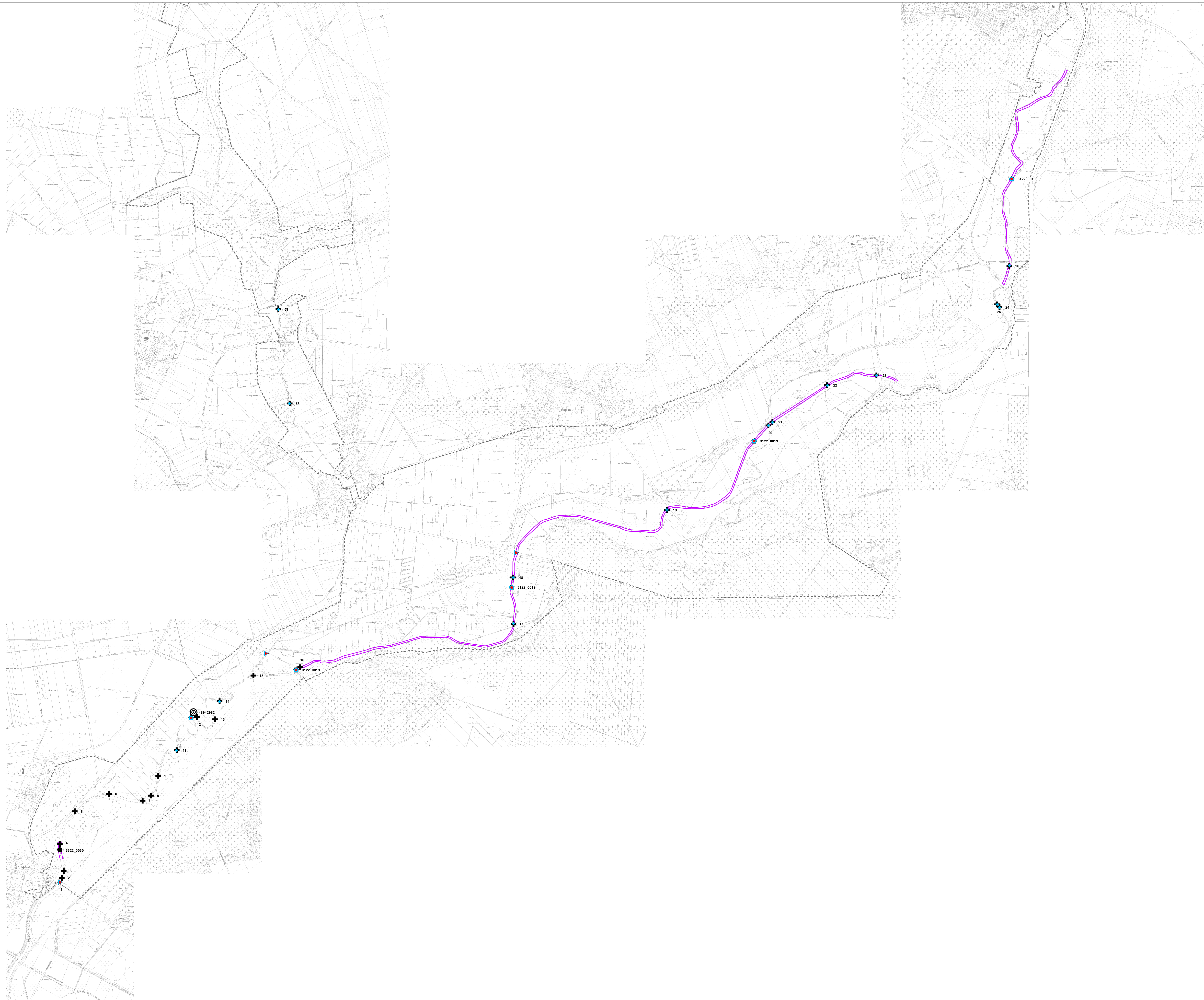
Managementplan für das FFH-Gebiet Nr. 77 „Böhme“ und Nebengewässer im Landkreis Heidekreis

FFH-Arten und sonstige gefährdete und / oder geschützte Tierarten

Auftraggeber:
 Landkreis Heidekreis

Maßstab: 1 : 10.000 | N | NORD | Karten-Nr.: 5 Blatt 7
 Prof. Dr. Thomas Kaiser - freier Landschaftsarchitekt | bearb.: S.G. 03/21
 Arbeitsgruppe Land & Wasser | gez.: E.K. 03/21
 Am Amthof 18 - 29355 Boedenstedt - Tel. 05145/2275 - Fax 280864 | gpx:

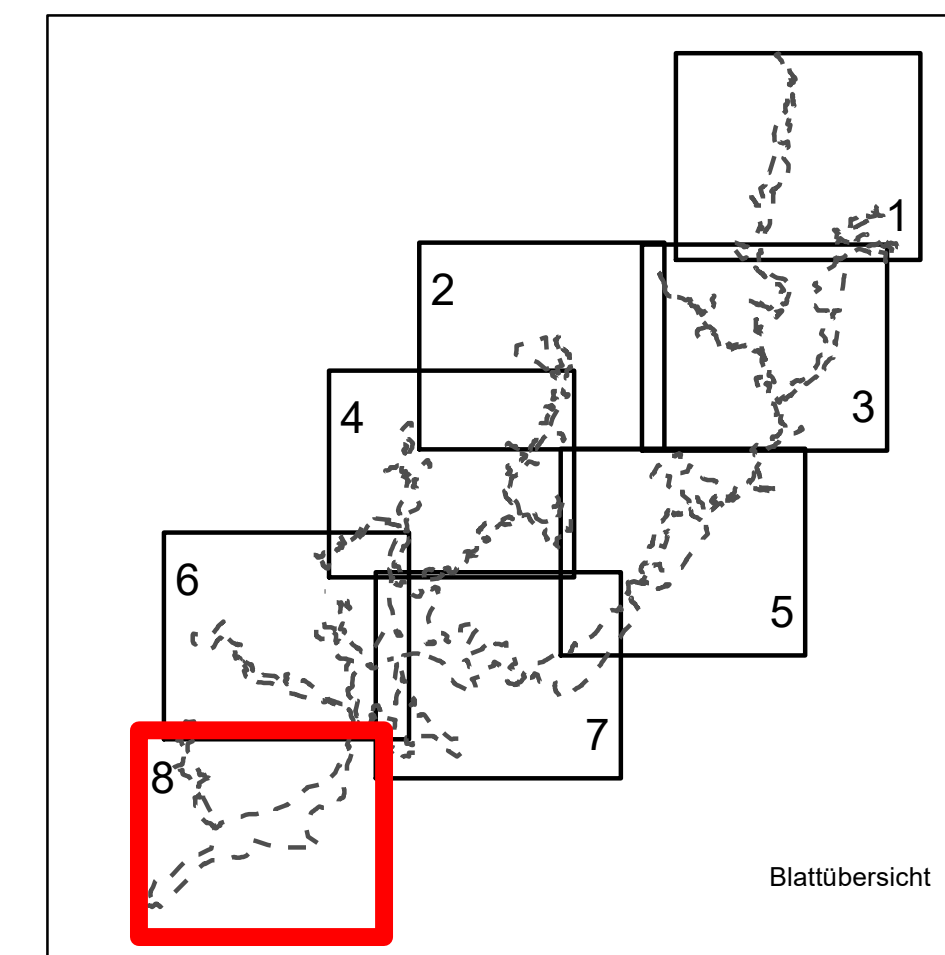




FFH-Arten und sonstige gefährdete und / oder geschützte Tierarten

blaue Symbole = Vorkommen von Arten des Anhang II der FFH-Richtlinie
 rote Symbole = Vorkommen von Arten des Anhang IV der FFH-Richtlinie
 schwarze Symbole = Vorkommen von sonstigen bemerkenswerten Arten

- Lage des Nachweises
- Säugetiere**
 - ▶ Vorkommen des Fischotters
 - Hinweis:** Die Böden kann in Bezug auf das Fischotter eine herausgehobene Bedeutung als Verbindung zum Einzugsgebiet der Elbe angesehen werden (weitere Ausführungen siehe Text).
 - Hinweis:** Nachweis des Wildes liegt vor allem im Zusammenhang zum Fischotter und dessen Jagdverhalten. Es handelt sich um Eigenarten von Biotopverbindingen, so dass mit einem Vorkommen der nachgewiesenen Arten im gesamten Planungsraum zu rechnen ist.
 - Quelle:** nachrichtliche Übernahmen beziehungsweise auf Basis der Tierartenverzeichnisse des Fachbereichs für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2018, Stand April 2018, Stand April 2018) sowie der LANDKREIS HEIDEKREIS (Stand April 2018, Stand April 2018, Stand April 2018) und ERBIS & KUPSCHEK (2018).
- Fische und Rundmäuler**
 - + Vorkommen von Fischen und Rundmäulern (Nummerierung entsprechend der Tabelle im Anhang des Textes beziehungsweise Quelle)
 - Hinweis:** Angaben zu weiteren Vorkommen von Fischen beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Text entnommen werden.
 - Hinweis:** Es handelt sich um Eigenarten von Biotopverbindingen, so dass mit einem Vorkommen der nachgewiesenen Arten im gesamten Planungsraum zu rechnen ist.
 - Quelle:** schriftliche Mitteilung des LANDKREIS HEIDEKREIS (April 2018).
- Libellen**
 - Vorkommen von Libellen (Nummerierung entsprechend Quelle)
 - Hinweis:** Bei den Daten des Tierartenverzeichnisses des Fachbereichs für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz ist die Darstellung der Biotopverbindingen sowie eines beziehungsweise Teilzeit und/oder zeitweiligen Zonenübergangs in der zur Verfügung gestellten Daten nicht möglich (weitere Ausführungen siehe Text).
 - Hinweis:** Es handelt sich um Eigenarten von Biotopverbindingen, so dass mit einem Vorkommen der nachgewiesenen Arten im gesamten Planungsraum zu rechnen ist.
 - Quelle:** nachrichtliche Übernahmen beziehungsweise auf Basis der Tierartenverzeichnisse des Fachbereichs für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2018) sowie der BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2018).
- Wasserkäfer**
 - Vorkommen von Wasserkäfern (Nummerierung entsprechend Quelle)
 - ⊙ Darstellung als gemeinsamer Sammelpunkt der Vorkommen von geschützten Arten der Wasserkäfer, Weichtiere und Makrozoobenthos (Nummerierung entsprechend Quelle)
 - Hinweis:** Angaben zu weiteren Vorkommen von Käfern beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Text entnommen werden.
 - Quelle:** nachrichtliche Übernahmen beziehungsweise auf Basis der BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2018).
- Weichtiere**
 - ⊙ Vorkommen von Schnecken und Muscheln (Nummerierung entsprechend Quelle)
 - ⊙ Darstellung als gemeinsamer Sammelpunkt der Vorkommen von geschützten Arten der Weichtiere, Wasserkäfer und Makrozoobenthos (Nummerierung entsprechend Quelle)
 - Hinweis:** Angaben zu weiteren Vorkommen von Schnecken und Muscheln beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Text entnommen werden.
 - Quelle:** nachrichtliche Übernahmen beziehungsweise auf Basis der Tierartenverzeichnisse des Fachbereichs für Naturschutz im Landkreis Heidekreis für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Stand April 2018, BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2018), SCHAFFER (2018a)).
- sonstiger Makrozoobenthos (Wasserwanzen, Köcher- und Eintagsfliegen)**
 - ⊙ Vorkommen von Wasserwanzen, Köcher- und Eintagsfliegen (Nummerierung entsprechend Quelle)
 - ⊙ Darstellung als gemeinsamer Sammelpunkt der Vorkommen von geschützten Arten des Makrozoobenthos, der Weichtiere und Wasserkäfer (Nummerierung entsprechend Quelle)
 - Hinweis:** Angaben zu weiteren Vorkommen von Arten des Makrozoobenthos beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Text entnommen werden.
 - Quelle:** BOD-Datenbank des NLWKN (Stand März 2018), SCHAFFER (2018b), KIRCH-BERGER et al. (2018).
- Spinnen**
 - ⚡ Vorkommen von Spinnen (Nummerierung entsprechend Quelle)
 - Hinweis:** Angaben zu weiteren Vorkommen von Spinnen beziehungsweise zur Häufigkeit der festgestellten Arten sowie weitere Ausführungen können dem Text entnommen werden.
 - Quelle:** SCHAFFER (2018a).
- Sonstiges**
 - - - Planungsraum



Quelle Kartengrundlage: KfL, Auszug aus der Geländekarte der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2018 LGLN

Managementplan für das FFH-Gebiet Nr. 77 „Böhme“ und Nebengewässer im Landkreis Heidekreis

FFH-Arten und sonstige gefährdete und / oder geschützte Tierarten

Auftraggeber:
Landkreis Heidekreis

Maßstab 1 : 10.000	N NORD	Karten-Nr. 5 Blatt 6
Prof. Dr. Thomas Kaiser - freier Landschaftsarchitekt Arbeitsgruppe Land & Wasser		bearb.: S.G. 03/21 gez.: E.K. 03/21 gpx:
Am Amshof 18 - 29355 Boedenstedt - Tel. 05145/2575 - Fax 280664		